

Medienmitteilung

gategroup gibt Ergebnisse für das Gesamtjahr 2017 bekannt; starkes Wachstum bei Umsatz und Margen

ZÜRICH Glattbrugg, 28. Februar 2018 – gategroup Holding AG hat heute das Jahresergebnis und den Geschäftsbericht 2017 publiziert und eine solide Steigerung von Umsatz, EBITDA und EBITDA-Marge bekanntgegeben. Das EBITDA verbesserte sich 2017 im Vergleich zum Vorjahr um 50% und der Reingewinn konnte mehr als verdoppelt werden. Diese Ergebnisse untermauern markante Fortschritte bezüglich der Ziele der Gateway-2020-Strategie von gategroup.

- Der Umsatz erreichte im Jahr 2017 CHF 4.6 Milliarden (gegenüber CHF 3.4 Milliarden im Jahr 2016, eine Steigerung von 35%).
- Das EBITDA erreichte im Jahr 2017 CHF 300 Mio. (gegenüber CHF 200 Mio. im Jahr 2016, eine Steigerung von 50%); die EBITDA-Marge verbesserte sich um 60 Basispunkte auf 6.6%.
- Der Reingewinn erreichte im Jahr 2017 CHF 85.2 Mio. (gegenüber CHF 32.6 Mio. im Jahr 2016, eine Steigerung von 161%).
- Verbesserung des Cashflows aus operativer Tätigkeit auf CHF 210.2 Mio. (gegenüber CHF 141,6 Mio. im Jahr 2016, eine Steigerung von 48.4%).

Starkes Umsatzwachstum in allen Regionen

Der Umsatz erhöhte sich im Jahr 2017 in allen fünf Regionen auf insgesamt CHF 4'554.2 Mio. In der Region Europa und Naher Osten betrug der Umsatz CHF 1'778.6 Mio. (+3.5%), in Nordamerika stieg er auf CHF 1'141.6 Mio. (+4.6%), in Asien-Pazifik auf CHF 345.2 Mio. (+10.5%) und in Lateinamerika auf CHF 330.0 Mio. (+30.5%). Die neu geschaffene Region Südeuropa und Afrika erzielte einen Umsatz von CHF 982.2 Mio. Das organische Wachstum nahm 2017 auf 7.2% zu (2016: 5.5%).

In den vergangenen zweieinhalb Jahren hat sich gategroup auf die konsequente, erfolgreiche Umsetzung und Zielerreichung der Gateway-2020-Strategie fokussiert, die 2015 lanciert wurde. Die Strategie basiert auf vier Säulen: Fokus auf das Kerngeschäft, geographische Expansion und die Kombination von kommerzieller Innovation, Standardisierung und Effizienzsteigerung. gategroup verfügt nun über eine sehr viel diversifiziertere

Geschäftsplattform für nachhaltiges Wachstum und höhere Margen, welche es der Gruppe ermöglicht haben, in den Jahren 2016 und 2017 solide Ergebnisse zu erzielen.

Fokus auf das Kerngeschäft – hohe Erneuerungsrate bei Verträgen bestätigt

gategroup hat sich zum Branchenführer in den Bereichen Food und Hospitality entwickelt, mit einem klaren Fokus auf Airline Catering und Food&Beverage Retail onboard. Um dieses Profil weiter zu schärfen, trennte sich gategroup von nicht zum Kerngeschäft gehörenden Aktivitäten, wie die Flughafensicherheit und von ausgewählten Retail-Aktivitäten in den Flughäfen. Die hohe Erneuerungsrate bei bestehenden Verträgen (über 90%) und die starke Erfolgsbilanz im Neukundengeschäft wurde im 2017 erneut bestätigt.

Geographische Expansion – Fokussierung auf Schwellenländer

Im 2017 setzte gategroup die Expansion in strategische und aufstrebende Märkte fort, unter anderem in der Region Asien-Pazifik, wo kürzlich ein strategisches Joint-Venture über 30 Jahre mit Asiana Airlines am Incheon Airport (Republik Korea) bekanntgegeben wurde. Die erfolgreiche Integration von Servair in die Gruppe hat zur Schaffung der neuen Region Südeuropa und Afrika geführt. Sie umfasst das Geschäft von Servair in Frankreich, in französischen Überseegebieten sowie in Italien und Afrika. Damit verfügt gategroup nun über das globalste Netzwerk der Branche.

Kommerzielle Innovation – raschere Markteinführungen

Die vier Kompetenzzentren von gategroup (Innovation, Retail, Kulinarik und Technologie) treiben Innovationen in der Branche voran, indem sie eng mit ihren Airline-Kunden zusammenarbeiten und die Kräfte bündeln, um Ideen und Projekte zu realisieren. Das Ergebnis steigert das Reiseerlebnis und unterstützt die Airlines im Bestreben, den Aufenthalt an Board angenehmer zu gestalten. Die Einführung innovativer Produkte hat unter anderem dazu geführt, dass der Umsatz im Bereich Retail onboard in den letzten beiden Jahren um über 100% auf CHF 628.4 Mio. im Jahr 2017 zugenommen hat.

Standardisierung und Effizienzsteigerung – vereinfachte Organisation

gategroup hat ihre Brands und Geschäftsbereiche konsolidiert und nach Regionen organisiert, mit klarer P&L-Verantwortung und starker zentraler Steuerung. gategroup hat zudem die Effizienz weiter verbessert, die Kostendisziplin u.a. durch einen Zero-based-Budget-Ansatz verstärkt und die Standardisierung im operativen Bereich vorangetrieben. Die Gruppe hat zudem bedeutende Fortschritte bei der wettbewerbsfähigen Preisgestaltung und der Kostenstruktur erzielt. Diese starke Ausrichtung auf kommerzielle Innovationen, zusammen mit der stärkeren Finanzdisziplin, haben es gategroup ermöglicht, die Zeit bis zur Markteinführung zu verkürzen und damit die Kostenbasis zu reduzieren, was höhere EBITDA-Margen erlaubt.

Servair – wichtiger Meilenstein

Am 1. Januar 2017 erwarb gategroup die Mehrheitsbeteiligung an Servair SA von Air France. Die Integration von Servair und deren Mitarbeitenden ist im Laufe des Berichtsjahres gut vorangekommen und die Budgetziele wurden übertroffen. Gemeinsame Projekte zur Verbesserung der operativen Exzellenz sowie zur Optimierung des Hub-Betriebs und der Logistik sind in vollem Gange. Die Ergänzung durch Servair hat es der Gruppe ermöglicht, ihre Präsenz auf 60 Ländern zu erhöhen. In Lateinamerika und in Asien-Pazifik wurde die Präsenz ausgebaut und in Frankreich und Afrika ist gategroup nun Marktführer. Servair hat das kulinarische Angebot von gategroup durch den kulinarischen Innovations-Think-tank "Studio Culinaire" weiter ausgebaut.

Robuste Kapitalflussrechnung und Bilanz

Der Cashflow aus operativer Tätigkeit belief sich 2017 auf CHF 210.2 Mio., verglichen mit CHF 141.6 Mio. im Vorjahr, was auf die gesteigerte EBITDA-Leistung zurückzuführen ist. Diese wurde infolge des starken Wachstums teilweise durch ein höheres Betriebskapital kompensiert. Insgesamt war 2017 ein Jahr erheblicher Investitionen und Akquisitionstätigkeiten, die dazu dienten, die Gruppe für zukünftiges Wachstum zu positionieren.

Die Bilanz von gategroup weist per 31. Dezember 2017 Aktiven in der Höhe von CHF 3'019 Mio. und ein Eigenkapital von CHF 443.9 Mio. aus, verglichen mit CHF 306.9 Mio. per 31. Dezember 2016.

Die Nettoverschuldung per Ende 2017 betrug CHF 712.4 Mio., entsprechend einer gegenüber dem Vorjahr erhöhten Leverage von 2.4x (per Ende 2016: 1.7x).

Xavier Rossinyol, CEO von gategroup, sagt: " Unsere soliden Finanzergebnisse für das Geschäftsjahr 2017 sind auf die erfolgreiche neue Strategie zurückzuführen, die wir seit 2015 verfolgen. Heute ist gategroup die klare Nummer eins unter den Airline-Caterern und wir sind uns bewusst, dass der einzige Weg, um langfristig erfolgreich zu sein, darin besteht, unseren Kunden einen kontinuierlichen Mehrwert zu bieten. Unsere Leidenschaft für kommerzielle Innovation und die Passion für operative Exzellenz haben gategroup zum grössten und am schnellsten wachsenden Netzwerk in der Airline-Catering-Branche gemacht."

"Die Integration von Servair verschaffte uns eine ergänzende Präsenz in Schlüsselmärkten, in denen gategroup bisher nicht präsent war, wie beispielsweise in Frankreich und Afrika. Servair trägt auch wesentlich zum Streben der gategroup nach kulinarischer Exzellenz bei. Die geografische Expansion, insbesondere in Schwellenländern und das Wachstum im Bordverkauf von Essen und Getränken, hat das Portfolio der gategroup diversifiziert."

“Wir haben knapp die Hälfte unserer Gateway-2020-Strategie, mit der wir ehrgeizige, aber realistische Pläne zur Transformation von gategroup erstellt haben, umgesetzt. Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der gategroup, unseren Kunden und Lieferanten sowie unseren Aktionären für deren Unterstützung und jeweiligen Beiträge zu dieser bemerkenswerten Leistung,” sagte Rossinyol.

Der vollständige gategroup Geschäftsbericht 2017 findet sich unter:

<http://www.gategroup.com/en-gb/investors/financial-reports-presentations/>

Wichtige Finanzkennzahlen im Überblick

Finanzkennzahlen (CHF Mio.)	2017	2016	2015
Umsatz	4'554.2	3'363.1	2'996.4
EBITDA	300.4	200.5	145.6
EBITDA-Marge	6.6%	6.0%	4.9%
Betriebsgewinn	167.1	77.6	40.0
Betriebsgewinnmarge	3.7%	2.3%	1.3%
Gewinn / (Verlust) des Unternehmens	85.2	32.6	(62.1)
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	210.2	141.6	116.1
Nettoverschuldung	712.4	352.1	240.1

Kontakt für Medien

Nancy Jewell

+41 44 533 7081

njewell[at]gategroup.com

Investoren und Analysten

Dagmara Robinson

+41 44 533 70 32

drobinson[at]gategroup.com

Über gategroup

gategroup ist der weltweit führende Anbieter von Airline Catering, Bordverkauf- und Hospitality-Produkten und Dienstleistungen. Basierend auf Innovation und fortschrittlicher Technologie bieten wir dem Passagier hochstehende kulinarische- und Retailangebote. gategroup hat den Hauptsitz in Zürich, Schweiz, und verfügt über das umfassendste Catering-

Netzwerk der Luftverkehrsbranche. Aus über 200 operativen Einheiten in 60 Ländern auf allen Kontinenten bedient das Unternehmen jährlich über 700 Millionen Flugpassagiere. Im Jahr 2017 erzielte gategroup einen Umsatz von CHF 4.6 Mrd. mit weltweit rund 43'000 Mitarbeitenden. Weitere Informationen finden sich auf www.gategroup.com

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Veröffentlichung enthält vorausschauende Aussagen und andere Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Tatsachen handelt. Wörter wie «glauben», «vorhersehen», «planen», «erwarten», «projizieren», «schätzen», «beabsichtigen», «anstreben», «annehmen», «könnte», «wird», «dürfte» und ähnliche Ausdrücke weisen auf solche vorausschauenden Aussagen hin. Derartige Aussagen werden auf der Grundlage von Annahmen und Erwartungen gemacht, die wir zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des vorliegenden Dokuments für angemessen halten, die sich jedoch als falsch erweisen können und einer Reihe erheblicher Ungewissheiten unterliegen, die zur Folge haben können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in vorausschauenden Aussagen zum Ausdruck kommen. Zu diesen Unsicherheitsfaktoren gehören Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage, Veränderungen der Nachfrage nach unseren Produkten, Veränderungen der Nachfrage nach oder des Preises für Öl, Terrorismusgefahr, Krieg, geopolitische oder andere äussere Erschütterungen der Airline-Branche, Risiken von erhöhtem Wettbewerb, Risiken der Fertigung und der Produktentwicklung, Verlust von wichtigen Kunden, Veränderungen gesetzlicher Bestimmungen, in- und ausländische Risiken im Hinblick auf Politik und Gesetzgebung, Risiken im Zusammenhang mit Aktivitäten im Ausland, Wechselkurschwankungen und Währungskontrollen, Streiks, Embargos, wetterbedingte Risiken sowie andere Risiken und Ungewissheiten. Daher sollten sich Investoren und potenzielle Investoren nicht uneingeschränkt auf diese vorausschauenden Aussagen verlassen. Wir übernehmen keine Verantwortung für die Aktualisierung von vorausschauenden Aussagen oder für eine Aktualisierung der Gründe, aus denen die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen können, die in diesen vorausschauenden Aussagen vorhergesehen wurden, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Hinweis: Im Falle von Abweichungen oder Unstimmigkeiten zwischen übersetzter Versionen dieser Veröffentlichung ist die englische Version massgeblich.